

## Dä schnällscht vo dä Gmeind

Zum 11 Mal führte der ETV Schindellegi am Mittwoch, 5. Juni 2013, „Dä schnällscht vo dä Gmeind“ durch. Bei strahlendem Sonnenschein rannten die 105 Mädchen und Buben mit den Jahrgängen 1999 und jünger der Gemeinde Feusisberg dieses Mal auf der Tartanbahn in Feusisberg um die Wette.

Pünktlich um 18.15 Uhr begannen die Jugendlichen mit dem Einlaufen unter der Leitung von einigen Leichtathleten des ETV's. Anschliessend wurden in 14 Kategorien je Mädchen und Buben über 60m bzw. 80m gestartet. „Dä schnällscht vo dä Gmeind“ dient wie alle Jahre auch als Qualifikationswettkampf für den Kantonalfinal des Swiss Athletic Sprint 2013. Die schnellsten zwei Läuferinnen und Läufer pro Kategorie dürfen am 28. August 2013 in Siebnen starten. Nach den Einzelrennen fand das eigentliche Highlight des Abends statt, die Dorfstaffette Feusisberg vs. Schindellegi. Nach spannenden drei Durchgängen, taktischen Spielereien und lautstarker Unterstützung der Zuschauer schlugen Schindellegi die Feusisbergler 2:1 und holten so den Titel, nach der Vorjahresniederlage, zurück. Für das leibliche Wohl der Eltern und Fans vor Ort war ebenfalls mit einem Kiosk gesorgt. Hausgemachter Kuchen, Cervelats und Bratwürste sowie diverse Getränke standen zur Stärkung bereit. Zum Abschluss des Abends fand die Rangverkündigung statt, die 14 Siegerinnen und Sieger standen letztlich zuoberst auf dem Podest: Marcel Pfyl (1999), Leandro Götzer (2000), Boele von Oosten (2001), Marc Müller (2002), Simon Bürgi (2003), Fabian Huber (2004), Yannick Bettkober (2005/2006), Leonie Oberholzer (2000), Soraya Sulzberger (2001), Leonie Rath (2002), Stefanie Ulrich (2003), Melina Sulzberger (2004), Svenja Nauer (2005/2006) und Marisa Nauer (Piccolo).